Gewalt?

Sicher ned!

die Jugend Villa
Spielerhof
RAABA-GRAMBACH

Das Gewaltschutzkonzept der Jugendvilla

Übersetzt in einfacher Sprache

Stand: November 2024

Hey du, schön dass du das hier liest!

Dieses Schutzkonzept ist unser Plan, wie wir euch Kinder und Jugendliche vor Gewalt und Missbrauch schützen. Gewalt kann viele Formen haben: körperliche Gewalt (wie Schläge), aber auch Worte, Mobbing, Ausgrenzung oder unangemessene Berührungen.
Wir, das Team der **Jugendvilla** und auch unser Trägerverein **Fratz Graz** setzen uns dafür ein, dass Kinder und Jugendliche in unserer Einrichtung sicher sind und sich auch sicher fühlen.
Ihr sollt wissen, dass ihr geschützt seid und Hilfe bekommt, wenn ihr sie braucht!

Welche Rechte dahinterstecken

Es gibt bereits einige Gesetze, die deine Rechte schützen und auf die wir uns in unserer Arbeit stützen. Dazu gehören zum Beispiel:

- **Die UN-Kinderrechtskonvention:** Ein weltweites Abkommen, das festlegt, welche Rechte Kinder und Jugendliche auf der ganzen Welt haben.
- **Gewaltschutzgesetz und Jugendschutzgesetz:** Diese Gesetze verhindern, dass ihr Gewalt erfahrt, und sorgen auch dafür, dass euer Wohl an erster Stelle steht. Ihr habt zum Beispiel das Recht, selbst zu bestimmen, was mit euch und eurem Körper passiert. Ihr könnt "Nein" sagen, wenn euch etwas unangenehm ist, und ihr habt das Recht, gehört zu werden! Hier kommen wir ins Spiel 😊

Und, kennst du deine Rechte?

Die Gewaltschutzbeauftragten

Es gibt bei uns in der Jugendvilla Personen, die speziell dafür verantwortlich sind, dass das dieses Schutzkonzept eingehalten und auch verbessert wird.

Justin Janorschke und **Marley** Theußl haben viel Erfahrung im Umgang mit Gewalt und können euch helfen, wenn es Probleme gibt. Ihre Aufgaben sind:

- Aufpassen, dass das Schutzkonzept umgesetzt und eingehalten wird!
- Bei Verdacht auf Gewalt eure **Ansprechperson** des Vertrauens sein!
- Euch unterstützen, wenn ihr Hilfe braucht!
- Gemeinsam mit euch Infos zu unterschiedlichen Themen einholen!

Ihr könnt uns jederzeit im Jugendzentrum ansprechen oder euch unter 068110779388 melden!

Mitbestimmung und Risikocheck

Mitentscheiden ist wichtig! Vor allem bei der Vermeidung von Gewalt. Deshalb könnt und sollt ihr als Jugendliche so oft es möglich ist bei unseren Planungen und Entscheidungen dabei sein, egal ob Monatsprogramm oder anderes.
Wir sprechen mit euch und euren Eltern über das Schutzkonzept und nehmen eure Vorschläge dazu sehr ernst.
Einmal im Jahr schauen wir uns ganz genau an, wo es Risiken in unserem Jugendzentrum geben könnte, beispielsweise dunkle Ecken, an denen man sich unwohl fühlen könnte. Wir überlegen dann im Team, wie wir diese Risiken minimieren können. Das nennt man *Risikoanalyse*. Auch wenn wir neue Projekte planen, checken wir, wie sicher die Aktivitäten für euch sind.

Verhaltenskodex & Hausregeln

Alle Mitarbeitenden in der Jugendvilla unterschreiben einen *Verhaltenskodex*. Darin steht, dass sie alles tun müssen, um euch zu schützen. Sie verpflichten sich, euch respektvoll zu behandeln und zu verhindern, dass ihr Gewalt erfahrt.
Jede Person, die in der Jugendvilla arbeitet, ist dafür verantwortlich, dass sich alle an die gemeinsam erstellten Regeln halten. Auch ihr könnt dabei helfen, indem ihr die Hausregeln einhaltet oder euch meldet, wenn das jemand nicht tut.

Wer darf im JUZ arbeiten?

Bevor jemand bei uns arbeiten darf, wird geprüft, ob diese Person für den Job geeignet ist. Das bedeutet:

1. Eine passende Ausbildung für die Jugendarbeit absolviert zu haben &

2. Dass wir checken, ob jemand eine Gefahr für Kinder und Jugendliche darstellt.

Neue Jugendarbeiter:innen müssen ein sogenanntes **polizeiliches Führungszeugnis** vorlegen, um zu zeigen, dass sie keine Straftaten begangen haben. Alle Mitarbeitenden werden mit unserem Schutzkonzept vertraut gemacht & müssen diese Schutzregeln akzeptieren und unterschreiben – Verhaltenskodex!

Meldepflichten

Wenn jemand in der Jugendvilla den Verdacht hat, dass ein Kind oder Jugendlicher Gewalt erlebt, muss das sofort gemeldet werden. Das kann entweder im Jugendzentrum an die Gewaltschutzbeauftragten oder außerhalb an die Jugendhilfe gemeldet werden. Diese Meldungen sind wichtig, um sicherzustellen, dass schnell geholfen wird, wenn tatsächlich jemand Gewalt erfährt oder miterlebt!

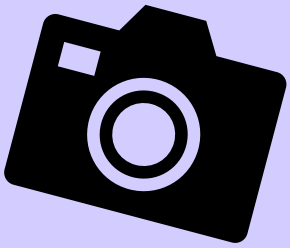
Hast du gewusst dass...?

...dass die meisten Übergriffe innerhalb des eigenen Familien- oder Freundeskreises passieren? Wende dich an uns oder ..... wenn du oder jemand anders Hilfe braucht!

Infos

In der Jugendvilla findest du Info-Points mit Broschüren zu unterschiedlichsten Themen, die für Jugendliche wichtig sein können. Auch zu Gewalt und dem Umgang damit. In denen wird zum Beispiel erklärt, wie ihr euch schützen könnt, was eure Rechte sind oder was ihr tun könnt, wenn ihr oder jemand anders Hilfe braucht.

Datenschutz, Recht am eigenen Bild & Privatsphäre



Wenn Fotos oder Videos von euch gemacht werden, beispielsweise bei Veranstaltungen oder Ausflügen, müssen wir vorher eure Erlaubnis einholen.
Seid ihr unter 14 Jahre alt müssen eure Eltern für euch unsere Foto-Einwilligungserklärung unterschreiben. Ihr könnt mit eurer Familie darüber sprechen ob ihr zum Beispiel im Internet bei unserem Jugendvilla Profil gesehen werden wollt oder nicht. Eure Fotos werden nicht länger als drei Jahre verwendet.

Dir gefällt ein Foto oder Video von dir nicht?
Dann melde dich bei uns, wir werden es umgehend löschen!
Dazu hast du jederzeit das Recht.

Medienberichterstattung

Manchmal möchten Zeitungen oder Fernsehsender über unsere Projekte berichten. Bevor das passiert, fragen wir euch und eure Eltern um Erlaubnis. Ihr werdet dabei nie in einer unangenehmen Situation gezeigt, und es wird immer darauf geachtet, dass ihr respektvoll dargestellt werdet.

Weiterbildungen und Workshops

Unsere Mitarbeitenden werden regelmäßig geschult, um euch bestmöglich zu unterstützen. Sie besuchen Fortbildungen zum Thema Gewaltprävention und lernen, wie sie in kritischen Situationen richtig handeln können. Auch ihr bekommt Angebote für Workshops und Veranstaltungen, die euch helfen, euch besser zu schützen und über eure Rechte zu lernen.

Beschwerdemöglichkeiten

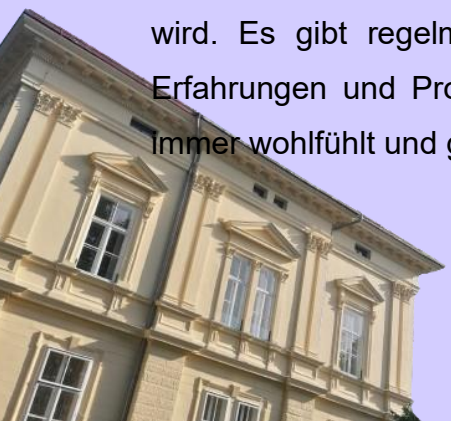
Wenn ihr etwas erlebt, das euch nicht gefällt oder wenn ihr euch unwohl fühlt, gibt es verschiedene Möglichkeiten, das zu melden:

- Ihr könnt anonym eine Nachricht in die Beschwerdebox werfen.
- Ihr könnt direkt mit einer Vertrauensperson oder der Leitung sprechen.
- Ihr könnt uns anrufen oder mit uns chatten (06767jdhdsvgvfkjs)

Die Ansprechpersonen für Beschwerden sind außerdem immer gut sichtbar im Jugendzentrum ausgeschildert.

Offene Kommunikations- und Feedbackkultur

In der Jugendvilla legen wir großen Wert darauf, dass offen über Probleme gesprochen wird. Es gibt regelmäßige Treffen, bei denen ihr und die Mitarbeitenden über eure Erfahrungen und Probleme sprechen könnt. So wollen wir sicherstellen, dass ihr euch immer wohlfühlt und gehört werdet.



Umgang mit Gewaltvorfällen

Wenn es den Verdacht auf Gewalt gibt, folgen wir klaren Regeln. Sobald ein Fall gemeldet wird, wird er von den Verantwortlichen untersucht. Wir sorgen dafür, dass ihr geschützt werdet und informieren euch über alle weiteren Schritte.

Nachbearbeitung, Evaluation und Dokumentation

Jeder Vorfall wird dokumentiert und nachbesprochen. Das hilft uns, aus der Situation zu lernen und zu verhindern, dass so etwas erneut passiert. Die Ergebnisse dieser Auswertungen teilen wir mit der Leitung und den Gewaltschutzbeauftragten.

Einhaltung, Weiterentwicklung und Dokumentation

Einhaltung des Schutzkonzepts

Alle neuen Mitarbeitenden verpflichten sich, das Schutzkonzept zu befolgen. Es gibt klare Regeln, wie sie sich verhalten müssen, um sicherzustellen, dass ihr vor Gewalt geschützt seid. Außerdem besuchen sie Weiterbildungen, um immer auf dem neuesten Stand zu sein.

Dokumentation und Weiterentwicklung

Wir überprüfen das Schutzkonzept regelmäßig und passen es an, wenn nötig. Alle Änderungen und Verbesserungen werden dokumentiert und der Leitung sowie den Mitarbeitenden mitgeteilt.

Vernetzung und Partner

Die Jugendvilla arbeitet mit vielen anderen Organisationen zusammen, die sich für den Schutz von Kindern und Jugendlichen einsetzen. Diese Partner unterstützen uns dabei, euch bestmöglich zu schützen. Dazu gehören zum Beispiel Beratungsstellen und die Jugendhilfe. Die Kontaktadressen hängen in der Jugendvilla aus und werden auch online geteilt.

hey

HAUSREGELN

DER JUGENDVILLA RAABA-GRAMBACH

1 Zuahean wärs!

Entscheidungen der Jugendarbeiter:innen sind zu akzeptieren - bitte folge ihren Anweisungen!

2 Na haßt Na, Punkt.

Akzeptiere die Grenzen und Freiheiten Anderer und dränge niemanden zu etwas!

#neinheißtnein #nomeansno
Stopp heißt Stopp!

Wie holst du Einverständnis ein?
Frage zuerst nach: *"Möchtest du das?"*
Bekommst du ein klares "Ja" - Let's go! :)

3 No Drugzzz!

Wir sind ein Drogenfreier Ort. Bringe und konsumiere keinen Alkohol, Nikotin (-beutel), Cannabis, Waffen oder gefährlichen Gegenstände ins JUZ!

4 Sei anfoch liab!

Respekt, Vielfalt & ein gutes Miteinander sind für unsere Community wichtig und wertvoll.

*Hier ist absolut kein Platz für jede Form von Diskriminierung beispielsweise aufgrund von Herkunft, Religion, sexueller Orientierung oder Aussehen. Mobbing, Rassismus, Bedrohungen, Sexismus, Queerfeindlichkeit, Antisemitismus, etc.

5 Moch nix kaputt und keep it clean!

Achte auf Sauberkeit, entferne deinen Müll und vermeide Schaden. Wenn doch mal etwas kaputt gegangen ist, sag uns bitte Bescheid!

6 Datenschutz is lit.

Fotos oder Videos von anderen machen und dann auch noch ins Netz stellen? Whaaaat? Sicher nicht, weil *Recht am eigenen Bild*. Frag vorher nach Erlaubnis!

7 Heast amol!

Jede Meinung ist wichtig und gleiches Recht für ALLE!
Vorsicht: HATE ist keine Meinung!

die JUGEND VILLA Spielerhof RAABA-GRAMBACH

April 2025